

Lübecker Orgelsommer 2023

präsentiert von  4 VIERTEL



St. Jakobi

Freitag, 11. August 2023, 18.00 Uhr

Arvid Gast (Lübeck)

PROGRAMM

Stellwagen-Orgel

Georg Muffat (1653-1704)

Toccata decima

aus dem „Apparatus musico-organisticus“

Georg Böhm (1661-1733)

Partita „Wer nur den lieben Gott läßt walten“

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Präludium und Fuge C-Dur BWV 547

Große Orgel

Sigfrid Karg-Elert (1877-1933)

„Eight Short Pieces“ op. 154

Introitus, Gagliarda, Melodia monastica,

Aria semplice, Appassionata, Canzona solenne,

Toccatina, Corale

Robert Schumann (1810-1856)

aus den „Sechs Fugen über den Namen BACH“ op. 60

III: Mit sanften Stimmen

Max Reger (1873-1916)

Phantasie und Fuge über BACH op. 46

Orgelkonzerte

Eintritt 10 € (zzgl. VVG)

**Kinder, Schüler, Studenten und Schwerbehinderte
haben freien Eintritt zu allen Konzerten**



Arvid Gast (*1962) studierte Orgel und Kirchenmusik in Hannover. Bereits während des Studiums gewann er mehrere Orgelwettbewerbe und übernahm 1990 das Amt des Organisten und Kantors an der Hauptkirche St. Nikolai in Flensburg. 1993 wurde er als Professor für Orgel an die Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ in Leipzig berufen und zum Leipziger Universitätsorganisten ernannt.

Seit 2004 ist Arvid Gast Professor für Orgel und Sprecher des Studienganges Kirchenmusik an der Musikhochschule Lübeck und wurde im Januar 2005 zum Organisten der St. Jakobi-Kirche Lübeck mit ihren bedeutenden historischen Orgeln ernannt. 2007 rief er den „Internationalen Dieterich-Buxtehude-Wettbewerb“ ins Leben, der alle 3 Jahre in Lübeck ausgetragen wird. Darüberhinaus war er von 2008 bis 2014 Titularorganist der Konzerthalle „Georg-Philipp-Telemann“ in Magdeburg. Mit Joachim Pliquett, dem Solotrompeter des DSO-Berlin, bildet er seit 1979 ein festes Duo.

Arvid Gast konzertiert und unterrichtet in allen europäischen Ländern, sowie in Japan, Korea, den USA und Südamerika; als Juror wirkte er bei vielen renommierten Wettbewerben u.a. in Tokyo, Graz, Leipzig, Boston, Moskau und Alkmaar mit. Im Jahre 2019 hatte er eine Gastprofessur am renommierten Oberlin-Conservatory Ohio/USA inne.

Zahlreiche Aufnahmen für Funk und Fernsehen sowie diverse CD-Einspielungen vermitteln einen lebendigen Eindruck von der Breite und Vielfalt seines Repertoires, wobei die Werke des norddeutschen Barocks, Johann Sebastian Bachs und der Deutschen Romantik eine ganz besondere Stellung einnehmen.

www.arvidgast.com